

4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr



Die Polizeidienststellen erfassten unter dem PKS-Schlüssel 640000 12,4 Prozent mehr Fälle als im Jahr 2009. Von 2006 bis 2010 entwickelte sich die Fallzahl in der Folge 1 683 → 1 796 → 1 604 → 1 391 → 1 564.

989 Delikte wurden vorsätzlich begangen, 575 Straftaten (36,8 %) entstanden in der Folge von Fahrlässigkeit. 2009 lag die Zahl der vorsätzlichen Delikte bei 869. Der Anteil der fahrlässigen Fälle betrug 37,5 Prozent (522 Fälle).

Von den vorsätzlich begangenen Fällen des Jahres 2010 waren 85 Versuche (8,6 %).

HZ Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr 2010	insgesamt		vorsätzlich	
Sachsen	38		24	
Bund gesamt	27		16	

Tabelle 354:
Häufigkeitszahlen im Bundesvergleich

Ein überdurchschnittlich hoher Prozentsatz der Delikte konzentriert sich seit Jahren in Tatorten mit weniger als 20 000 Einwohnern. 2009 lag der Anteil der ländlichen Gemeinden an den in Sachsen registrierten Fällen bei 47,9 Prozent. 2010 war es wieder etwas mehr: 48,7 Prozent. Ein Vergleich der letzten 5 Jahre zeigt, den niedrigsten Anteil gab es 2007 mit 46,7 Prozent.

Tabelle 355: Tatortverteilung bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr im Vergleich zur Gesamtkriminalität

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatortverteilung in Prozent			
		unter 20 000 Einwohner	20 000 bis u. 100 000	100 000 bis u. 500 000	500 000 und mehr
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	48,7	22,2	4,8	24,3
641000	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	47,1	20,8	4,9	27,2
-----	Straftaten insgesamt	31,7	23,7	7,5	37,1

Die fahrlässigen Fälle der Brandstiftung und des Herbeiführens einer Brandgefahr passierten zu 51,5 Prozent in Orten mit weniger als 20 000 Einwohnern, zu 24,5 Prozent in Städten mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und zu 24,0 Prozent in den Großstädten.

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	Anzahl der erfassten Fälle 2010	
	absolut	je 100 000 Einwohner
unter 20 000	762	37
20 000 bis unter 100 000	347	43
100 000 bis unter 500 000	75	31
500 000 und mehr	380	37

Tabelle 356:
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Gemeindegrößenklassen

Schäden, die in der Folge von Brandstiftung entstanden, werden in der PKS nicht erfasst.

Tabelle 357: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2010	2009	2010	2009	2010	2009
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	777	643	49,7	46,2	806	696
641000	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	393	297	39,7	34,2	386	297

Brandstiftung zählt zu den Delikten mit einem hohen Anteil von Tatverdächtigen im Alter unter 14 Jahren. 2010 wurden bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr insgesamt 82 Kinder als Tatverdächtige ermittelt. Im Einzelnen handelte es sich um

10 Jungen und 2 Mädchen im Alter unter 6 Jahren,
 9 Jungen im Alter von 6 bis unter 8 Jahren,
 9 Jungen und 2 Mädchen im Alter von 8 bis unter 10 Jahren,
 15 Jungen und 6 Mädchen im Alter von 10 bis unter 12 Jahren,
 24 Jungen und 5 Mädchen im Alter von 12 bis unter 14 Jahren.

Tabelle 358: Tatverdächtige nach Altersgruppen

Altersgruppe	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		Straftaten insgesamt Tatverdächtige in %
	absolut	in %	absolut	in %	
Kinder	82	10,2	50	13,0	3,7
Jugendliche	105	13,0	86	22,3	7,5
Heranwachsende	80	9,9	61	15,8	9,4
Erwachsene	539	66,8	189	49,0	79,4

Tabelle 359: Tatverdächtige nach dem Geschlecht

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatverdächtige gesamt	davon			
			männlich		weiblich	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	806	627	77,8	179	22,2
641000	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	386	343	88,9	43	11,1

Unter den 806 ermittelten Tatverdächtigen befanden sich 35 nichtdeutsche Personen (4,3 %), von denen 17 der vorsätzlichen Tat bezichtigt wurden.

14,5 Prozent der Tatverdächtigen vorsätzlicher Brandstiftung und Herbeiführung einer Brandgefahr standen zur Tatzeit unter Alkoholeinwirkung. Bei den Tatverdächtigen der fahrlässigen Fälle betrug der Anteil 6,3 Prozent.

Fünf Kinder (6,1 % der Tatverdächtigen dieser Altersgruppe), 19 Jugendliche (18,1 %), 28 Heranwachsende (35,0 %) und 130 Erwachsene (24,1 %) handelten vorsätzlich und allein.

4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

Abbildung 92: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

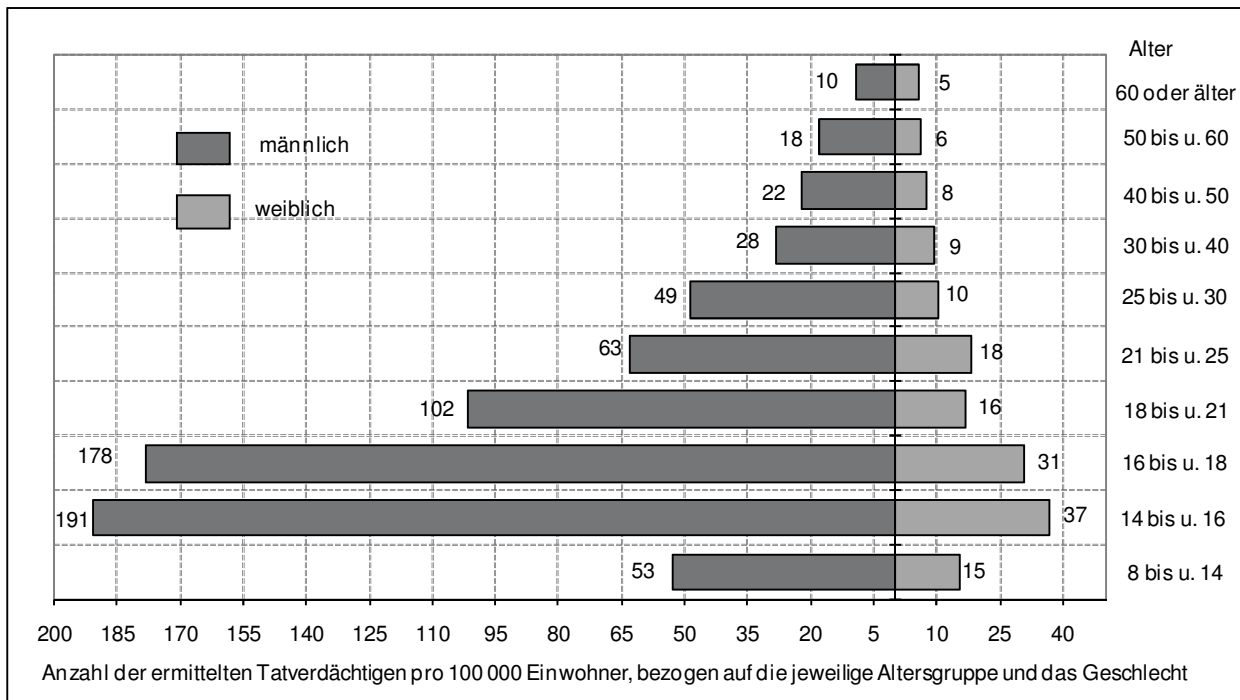


Tabelle 360: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	310	58,4	35	+ 28	9,9
PD Dresden	177	47,5	34	+ 17	10,6
PD Leipzig	203	31,0	39	+ 14	7,4
PD Oberes Elbtal-Osterrgebirge	139	65,5	27	+ 8	6,1
PD Oberlausitz-Niederschlesien	256	57,0	42	+ 11	4,5
PD Südwestsachsen	201	41,8	34	+ 16	8,6
PD Westsachsen	278	46,0	51	+ 79	39,7
Freistaat Sachsen	1 564	49,7	38	+ 173	12,4

Tabelle 361: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009	
				absolut	in %
Direktionsbezirk Chemnitz	550	50,9	36	+ 66	13,6
Direktionsbezirk Dresden	572	56,1	35	+ 36	6,7
Direktionsbezirk Leipzig	442	39,8	44	+ 71	19,1

Tabelle 362: Vorsätzliche Fälle von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009		
				absolut	in %	
PD Chemnitz-Erzgebirge	200	46,0	23	+	9	4,7
PD Dresden	115	36,5	22	+	2	1,8
PD Leipzig	154	14,9	30	+	13	9,2
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	72	63,9	14	-	4	5,3
PD Oberlausitz-Niederschlesien	166	53,6	27	+	27	19,4
PD Südwestsachsen	91	37,4	15	+	7	8,3
PD Westsachsen	191	35,1	35	+	66	52,8
<hr/>						
Freistaat Sachsen	989	39,7	24	+	120	13,8

Abbildung 93: Häufigkeitszahlen von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

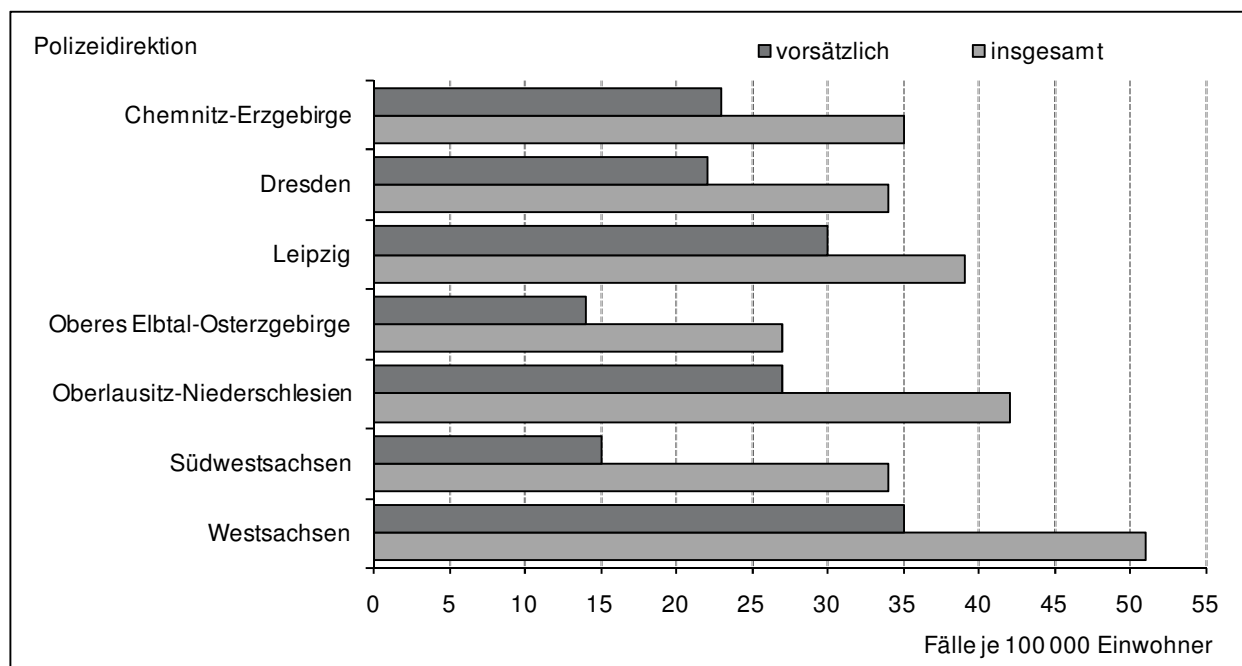


Tabelle 363: Vorsätzliche Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Direktionsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2009		
				absolut	in %	
Direktionsbezirk Chemnitz	314	41,4	20	+	31	11,0
Direktionsbezirk Dresden	353	50,1	22	+	25	7,6
Direktionsbezirk Leipzig	322	26,7	32	+	64	24,8